

BERLIN RECYCLING Volleys

SAISONMAGAZIN 2014/15



Volleyball
im WELTSTADTformat



SPITZENSport IM SCC



Premiumsponsor der



Spitzenleistung verbindet **DKB-Cash**

- ✓ kostenfreies Girokonto mit DKB-VISA-Card
- ✓ attraktive Guthaben- und Dispozinsen
- ✓ weltweit kostenfrei Geld abheben

Jetzt eröffnen unter DKB.de

0,- Euro



DKB Deutsche
Kreditbank AG
Die Hausbank im Internet

Grußworte

| | |
|--|----|
| Klaus Wowerit | 5 |
| Kaweh Niroomand | 7 |
| Hanno Thielmann | 9 |
| Andreas Statzkowski | 11 |
| Thomas Krohne | 13 |
| Rückblick: Der dritte Titel in Serie | 15 |
| Vision: Champions-League-Finale 2015 | 17 |
| Kampagne: Berlin spielt Volleyball | 19 |
| Saisonkalender | 20 |
| Tickets | 23 |

Management

| | |
|--|-----------|
| Interview mit Kaweh Niroomand | 25 |
| Roko Sikiric Matthias Klee Frank Bachmann | 27 |
| Daniel Eggers Vincent Bautzki Florian Gafert | 29 |
| MANNSCHAFTSPOSTER 2014/2015 | 32 |

Trainer

| | |
|--|----|
| Interview mit Mark Lebedew | 31 |
| Mark Lebedew Manuel Müller Srdan Popovic | 35 |

Medizin & Physio

| | |
|--|----|
| Interview mit Oliver Miltner | 37 |
| PD Dr. Oliver Miltner Christian Schwan | 39 |

Spieler

| | |
|--|----|
| Scott Touzinsky Robert Kromm | 41 |
| Paul Carroll Aleksandar Spirovski | 43 |
| Felix Fischer Tomas Kmet | 45 |
| Kawika Shoji Sebastian Kühner | 47 |
| Martin Krystof Erik Shoji | 49 |
| Christian Dünnes Rob Bontje | 51 |
| Francesco De Marchi | 53 |
| BR Volleys Beachteam Erfolg im Sand | 55 |
| SCC JUNIORS Profivereine machen Schule | 57 |
| SC Charlottenburg Heimat und Tradition | 59 |
| Sponsoren & Förderer | 60 |
| Business Pool | 61 |
| BR Volleys im Internet | 62 |

Impressum

Herausgeber: **SCC Volleyball Marketing GmbH**
Geschäftsführer: **Kaweh Niroomand**
Chefredakteur: **Matthias Klee**
Redaktion: **Florian Gafert, Clara Carl**
Druck: **Druckerei Gerhard Bohm,**
Nachf. Mariana Weihe KG

Fotos (wenn nicht anders gekennzeichnet): **Eckhard Herfet**,
Portraitfotos (S. 27–53): **Ingo Kuzia**,
Seite 57 Camera4, Seite 55 Daimler AG,
Hintergrundbilder: Fotolia.com: Seite 5 © artworkinprogres,
Seite 11 © gipfelstürmer, Seite 13 © Rolf Handke/pixello.de,
Seite 59 © SCC EVENTS PHOTO RUN



**BERLIN, DU BIST
SO WUNDERBAR**



BERLINER PILSNER. MADE IN BERLIN

**PUT THE
RECORDS**

Grußwort von Klaus Wowereit

Regierender Bürgermeister von Berlin




Liebe Fans der BERLIN RECYCLING Volleys,

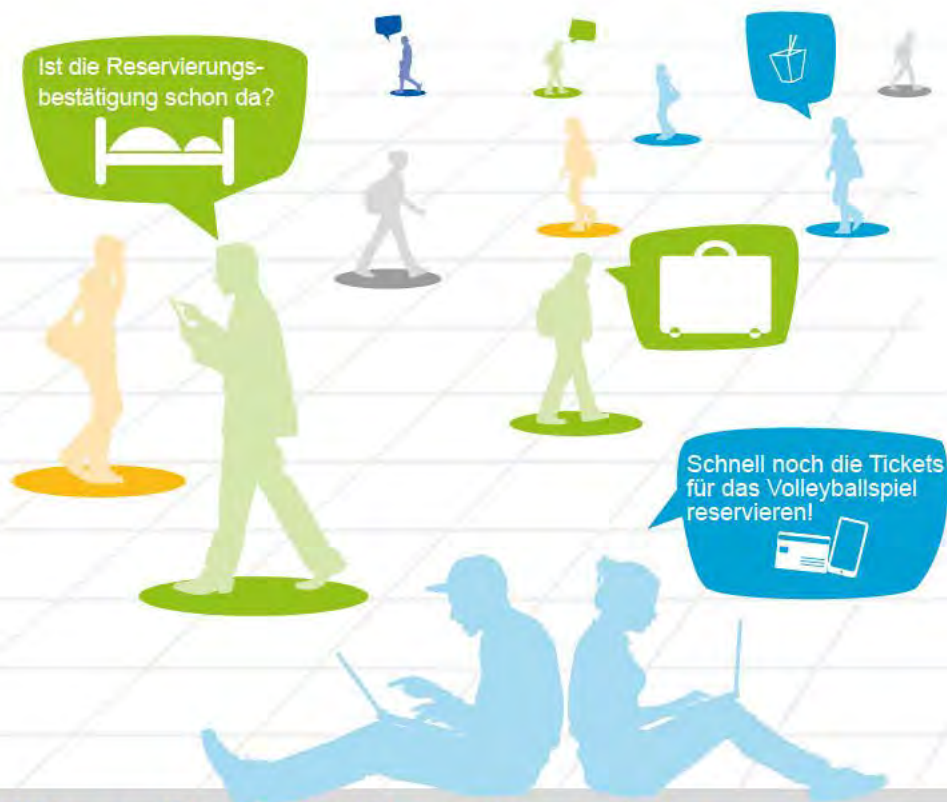
unsere Volleyballer bleiben auf der Erfolgsspur. Der dritte Meistertitel in Folge: Eine wahrlich großartige Leistung und ein eindrucksvoller Beweis für Können, Einsatzbereitschaft und Teamgeist der Mannschaft von Trainer Mark Lebedew.

Darauf wird es auch in der neuen Saison ankommen, denn die Konkurrenz schläft bekanntlich nicht. In jedem Spiel geht es aufs Neue um 100-prozentige Fitness, technische Perfektion, taktisches Geschick und die Präsenz auf dem Spielfeld. Nur so kann auch ein Spitzenclub wie die BR Volleys bestehen – sowohl auf nationaler als auch auf europäischer Ebene. Dafür drückt ganz Berlin seinen Volleyballern die Daumen!

Für Berlin sind die BR Volleys mit ihrem Meisterteam, ihrem begeisterungsfähigen Publikum und der einmaligen Atmosphäre in der Max-Schmeling-Halle ein sportliches Aushängeschild. Ich wünsche dem Verein für die neue Saison alles Gute und viel Erfolg sowie den Fans viele großartige Spiele!



Klaus Wowereit
Regierender Bürgermeister von Berlin



Erfahren Sie mehr über unsere Lösungen

Schnell, unkompliziert, flexibel

Eine schnelle, unkomplizierte Abwicklung, jederzeit und überall – ob bei der Online-Buchung eines Hotelzimmers, beim Check-in oder Check-out oder bei der Take-away Bestellung via App – mit den mobilen Lösungen von MICROS können Sie Ihren Kunden genau das bieten!

Erstklassige Verbindung

Zusammen mit den Berlin Recycling Volleys setzen wir uns für die Volleyball-Nationalmannschaft der Behinderten ein. Mit Engagement, Flexibilität und Willen kämpfen die Beachvolleyballer um die Qualifikation für die Paralympics. Begleiten Sie die Mannschaften zu Ihren Zielen! Weitere Informationen unter: www.dbs-volleyball.de

Get connected!



Grußwort von Kaweh Niroomand

Manager der BERLIN RECYCLING Volleys



Liebe Volleyballfreunde, liebe Partner, Förderer
und Unterstützer der BR Volleys,

der dritte Meistertitel in Serie, die Teilnahme am Pokal-
finale, das Erreichen der Champions-League-Playoffs,
die Auszeichnung als Berlins „Mannschaft des Jahres“,
unsere Kampagne „Berlin spielt Volleyball“ – keine
Frage, die Saison 2013/2014 war ein riesiger Erfolg.

Uns ist bewusst, dass mit den Erfolgen auch die
Ansprüche wachsen. Dieser Herausforderung werden
wir uns stellen und deshalb unsere neuen Saison-
ziele ambitioniert formulieren: National wollen wir die
Meisterschaft verteidigen und erstmals den DVV-Pokal
im Gerry-Weber-Stadion in Halle/Westfalen gewinnen.
International wollen wir die BR Volleys in der europä-
ischen Spitze etablieren.

Gelingt unserer Mannschaft in der Champions League
die Qualifikation für die Playoffs, werden sich die
BR Volleys für die Ausrichtung des Finalturniers bewer-
ben. Noch ist es ein Traum, doch schon im März 2015
könnte dieser zur Realität werden: Unser Team spielt
im Berliner „Volleyballtempel“ gegen die besten Mann-
schaften des Kontinents um die europäische Krone!

Für den Volleyballsport in Deutschland wäre das ein
Meilenstein, genau zum richtigen Zeitpunkt. Erst vor
wenigen Wochen sorgte unsere Nationalmannschaft mit
der Bronzemedaille bei der Weltmeisterschaft in Polen
für eine regelrechte „Volleyball-Euphorie“. Nun sind
der Verband, die Liga und die Vereine gefordert, diesen
Aufschwung in die neue Saison zu tragen.

Die BR Volleys sind bereit, ihren Beitrag zu leisten!
Auch in der Saison 2014/2015 werden wir mit un-
serer Arbeit alles daran setzen, den Volleyballsport in
Berlin noch attraktiver, erfolgreicher und populärer zu
machen. In diesem Sinne freue ich mich gemeinsam
mit Ihnen auf ein neues Spieljahr voller großartiger
Volleyballmomente!

Kaweh Niroomand
Manager der BR Volleys



Fit für jedes Auswärtsspiel.

Übernahme jeder empfohlenen Schutzimpfung für die ganze Familie - im Inland und bei privaten Auslandsreisen.

meine-krankenkasse.de

4 x in Berlin | Schönefeld | Potsdam

0800 165 66 16*

*kostenfrei innerhalb Deutschlands

Grußwort von Hanno Thielmann

Geschäftsführer der Berlin Recycling GmbH



Liebe Volleyballfreunde,

zuerst möchte ich das Meisterteam 2014 zu seinem Triumph am Bodensee herzlich beglückwünschen. Die hart umkämpften Finalsiege waren spannend und von hoher sportlicher Qualität. Doch nicht nur die Steigerung der spielerischen Leistung in den letzten Jahren ist beeindruckend, sondern auch die stetig wachsende Beliebtheit und Bekanntheit der Mannschaft.

Wer beim Pokalfinale in Halle/Westfalen dabei war, weiß, wovon ich spreche. Über 1.000 Berliner sind der Mannschaft gefolgt und bildeten im Gerry-Weber-Stadion eine „orange Wand“. Auch wenn am Ende kein Sieg gelang, die Mobilisierung und Organisation einer solch großen Fananzahl ist ein ebenso bedeutender Erfolg. Man merkt, die Berliner sind stolz auf ihre BR Volleys und wählen sie zur „Mannschaft des Jahres 2013“. Die Nominierung für die „Goldene Henne“, den größten Publikumspreis

Deutschlands, zeigt, dass die BR Volleys auch auf bundesweiter Ebene große Anerkennung und die Sportart Volleyball als solche immer mehr Beachtung finden.

Daran wollen wir anknüpfen. Als Teil unserer gemeinsamen Kampagne „Berlin spielt Volleyball“ haben wir im Sommer mit dem mobilen „Urban Volley Court“ großes Interesse geweckt. Im Neuköllner Kiez „Weiße Siedlung Dammweg“ wurde der Court für zwei Monate stationiert und mit immenser Begeisterung angenommen. Groß und klein, jung und alt – alle wurden vom Volleyballfieber gepackt! Motiviert durch solche Erlebnisse werden wir die Kampagne auch in der kommenden Saison fortsetzen.

Sportlich freue ich mich auf ein spannendes Spieljahr, denn es gibt noch einige große Ziele zu erreichen. Die Ligaspitze gilt es zu verteidigen und im DW-Pokal heißt es nach der knappen Endspielniederlage erneut anzugreifen. Auch international ist für Spannung gesorgt – die Auslosung für die CEV Champions League lässt auf spektakuläre Matches hoffen. Das absolute Highlight wäre natürlich ein mögliches Finalturnier in der Berliner Max-Schmeling-Halle. Dafür drücke ich die Daumen!

Die letzte Saison hat gezeigt, dass neben spielerischer Leistung und Siegeswillen ein starker Teamgeist und Leidenschaft für die Sportart von immenser Bedeutung sind. Nur wenn wir gemeinsam ALLES GEBEN, werden wir erfolgreich bleiben. Ich wünsche unserer Mannschaft, dem gesamten Team und den Fans für die Saison 2014/2015 alles Gute!

Hanno Thielmann
Geschäftsführer der Berlin Recycling GmbH

Wir in Berlin treiben es gern
auf die Spitze. Am liebsten
beim Sport.

the place to be for sports.
www.berlin-sportmetropole.de

berlin Berlin
Sportmetropole

O₂ World



Grußwort von Andreas Statzkowski

Präsident des Sport-Club Charlottenburg



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Volleyballs!

Die BR Volleys haben es vollbracht, den Deutschen Meistertitel dreimal in Folge zu gewinnen. Doch langweilig wurde es in den vergangenen Jahren nie! Und so erwarten wir auch in der kommenden Saison viele spannende und spektakuläre Spiele; insbesondere fesselnde Heimauftritte im Berliner „Volleyballtempel“, der Max-Schmeling-Halle.

Man darf sicher sein, dass es eine Reihe von großen Herausforderungen geben wird. Wie werden die neuen Spieler in die Mannschaft integriert? Wie gut wird der alte Rivale aus Friedrichshafen sein, oder wird es gar neue Mannschaften geben, die um die Meisterschaft mitspielen können? Gelingt es den BR Volleys, auch international eine wichtige Rolle zu spielen? Bekanntlich ist es eine große Vision des Clubs, in dieser Saison das Champions-League-Finalturnier in Berlin auszurichten.

Neben dem Ziel, auch in der kommenden Saison die Deutsche Meisterschaft zu erringen, ist es eine Sehnsucht aller BR Volleys Fans, diesen Titel endlich bei einem Heimspiel in der Berliner Max-Schmeling-Halle zu gewinnen!

Abschließend bedanke ich mich im Namen des SCC Berlin bei den Sponsoren der Mannschaft, insbesondere bei Titelsponsor Berlin Recycling, sowie bei allen Helfern und Unterstützern! Der Mannschaft wünsche ich viel Erfolg und eine verletzungsfreie Saison! In diesem Sinne auf ein Neues!

Andreas Statzkowski
Präsident des SCC Berlin

VOLLEYBALL

DVV-POKALFINALE 2015

FRAUEN UND MÄNNER



SONNTAG, 01. MÄRZ 2015

13.00 Uhr **Finale Frauen** • 15.30 Uhr **Finale Männer**

GERRY WEBER STADION
H A L L E / W E S T F A L E N

Tickets: 05201-8180 • www.gerryweber-world.de

Ticketmaster: 01806-999000555* • www.ticketmaster.de

Änderungen vorbehalten

* (0 20€/Anruf aus dem dt. Festnetz / max. 0,60€/Anruf aus dem dt. Mobilfunknetz)

Grußwort von Thomas Krohne

Präsident des Deutschen Volleyball-Verbandes



Liebe Zuschauer und Fans
der BERLIN RECYCLING Volleys,

im Namen des Deutschen Volleyball-Verbandes heiße ich Sie herzlich zur Saison 2014/2015 willkommen. Diese wird erstmals unter dem Namen „Volleyball Bundesliga“ ausgetragen. Die Umbenennung ist ein wichtiger Schritt, um die Marke Volleyball in Deutschland noch populärer zu machen und die Attraktivität unserer Sportart für Sponsoren zu erhöhen. Jetzt gilt es, die Erfolge der Vergangenheit – zu denen auch unsere Nationalmannschaften beigetragen haben – zu nutzen und die Professionalisierung des Volleyballs in Deutschland weiter voranzutreiben.

Dabei werden auch die BR Volleys mit ihrem tollen Publikum eine wichtige Rolle spielen. Der gesamte Verein um Manager Kaweh Niroomand leistet hervorragende Arbeit und gewann von 2012 bis 2014 gleich dreimal in Serie die Deutsche Meisterschaft. Auch international machte der Club auf sich aufmerksam. Mit einem Durchschnitt von rund 4.700 Zuschauern pro Spiel kamen in der letzten Saison mehr Besucher als bei jedem anderen Champions-League-Teilnehmer zu den Partien in den „Volleyballtempel“ Max-Schmeling-Halle. Im Play-off-Hinspiel gegen Zenit Kazan gab es sogar einen Zwischenrundenrekord mit 6.349 Besuchern. Für diese Entwicklung zolle ich den Verantwortlichen meinen Respekt.

In diesem Sinne wünsche ich allen Beteiligten eine aufregende und spannende neue Saison, mit großartigen Spielen und unvergesslichen Volleyball-Erlebnissen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'T. Krohne'.

Thomas Krohne
Präsident des Deutschen Volleyball-Verbandes e.V.

WIR PUNKTEN MIT

LIVE-VOLLEYBALL

EINSCHALTEN UND MITFIEBERN

ÜBER 250 SPIELE LIVE

INTERVIEWS + HINTERGRÜNDE + TV-BERICHTE

WWW.VBL.TV

DAS VIDEOPORTAL DER VOLLEYBALL BUNDESLIGA



Rückblick: Der dritte Titel in Serie



Einmal mehr können die BR Volleys auf eine äußerst erfolgreiche Spielzeit zurückblicken. Nach der geglückten „Mission: Titelverteidigung“ 2012/13 war das Ziel des Hauptstadtclubs für die Saison 2013/14 von Beginn an klar: Unter dem Motto „3 in row“ traten die Berliner ihre Jagd nach dem dritten nationalen Titelgewinn in Folge an.

Zwar gestaltete sich das Auftaktprogramm schwierig, weil nach dem Eröffnungsspiel gegen Generali Haching eine lange Serie von Auswärtsspielen folgte, doch das Team von Trainer Mark Lebedew meisterte diese Herausforderung mit Bravour. Der Coach sah in dem ungünstigen Spielplan sogar etwas Positives: „Es war eine Möglichkeit, die Stärke unseres gesamten Kaders unter Beweis zu stellen und als Team enger zusammenzuwachsen“. Heute freut sich der Australier darüber, „dass dieser Plan schlussendlich voll aufgegangen ist.“

Aber nicht nur in der Bundesliga waren die BR Volleys erfolgreich. Nach neun langen Jahren des Wartens erfüllte sich Ende Dezember im DVV-Pokal-Halbfinale gegen Generali Haching endlich der Traum von der Finalteilnahme im Gerry-Weber-Stadion von Halle/Westfalen.

Mehr als 10.000 Zuschauer erlebten dort am 2. März 2014 ein unvergessliches Volleyballfest. Fünf Sätze lang lieferten sich die BR Volleys und der VfB Friedrichshafen ein spektakuläres Finalmatch, das der Erzrivale am Ende knapp mit 3:2 für sich entschied.

Von der bitteren Pokalniederlage zusätzlich motiviert, marschierte das BR Volleys Team eindrucksvoll durch die Bundesliga-Play-offs, besiegte CV Mitteldeutschland im Viertel-, sowie den TV Ingersoll Bühl im Halbfinale und wollte in der Endspielserie gegen den neuen Pokalsieger aus Friedrichshafen eine Revanche. Zwar verloren die Hauptstadtstädter in der Max-Schmeling-Halle das erste Duell gegen den Rekordmeister, doch die darauffolgenden drei Finalspiele konnten Kapitän Scott Touzinsky & Co. mit starken Leistungen und einem einzigartigen Teamgeist für sich entscheiden. Damit war der sechste Meistertitel der Vereinsgeschichte perfekt und das Saisonmotto erfüllt! „Wenn man einmal Meister ist, will man das auch bleiben. Einen solchen Titel gibt man nicht einfach her, ohne zu kämpfen. Das ist ein meisterlicher Stolz“, brachte Lebedew den Siegeswillen seines Teams treffend auf den Punkt.



BERLINER
FERNSEHTURM

LIFT UP YOUR SPIRIT

360° Berlin



In unserem Drehrestaurant „Sphere“ können Sie in luftiger Höhe feine internationale Gerichte sowie Berliner Spezialitäten genießen.

Unser Restaurant ist der ideale Ort für:

- ✔ Veranstaltungen
- ✔ Familienfeste
- ✔ Firmenfeierlichkeiten



In der Panoramaetage finden Sie Berlins höchste Bar „203“

Die perfekte Location für:

- ✔ Cocktails
- ✔ Sektempfänge
- ✔ Standesamtliche Trauungen
- ✔ Stehempfänge für bis zu 60 Personen

Weitere Informationen und Reservierungen:
reservierung@tv-turm.de

Vision: Champions-League-Finale 2015



In der Saison 2014/2015 starten die BR Volleys zum dritten Mal in Folge in der CEV Champions League, dem wichtigsten europäischen Vereinswettbewerb. In der letzten Saison erreichte das Team um Kapitän Scott Touzinsky nach starken Leistungen gegen Trentino (ITA), Lugano (SUI) und Izmir (TUR) die Play-off-Runde der Top 12, musste sich hier jedoch dem späteren Final-Four-Teilnehmer Zenit Kazan (RUS) geschlagen geben. Auch im Jahr zuvor war Kazan die Endstation. Nachdem sich die BR Volleys damals in der Gruppenphase gegen Budva (MNE), Ceske Budejovice (CZE) und den späteren Titelträger Novosibirsk (RUS) behaupteten, folgte gegen das russische Starensemble im Play-off-12 das Aus.

Nicht nur sportlich konnte der Deutsche Meister in den letzten beiden Spieljahren international überzeugen. Als Newcomer in der Königsklasse beeindruckte man mit den Heimspiel-Events in der Max-Schmeling-Halle die Verantwortlichen des Europäischen Verbandes, was diese mit dem „Best Organizer Award 2013“ honorierten. Nur ein Jahr später folgte mit dem „Best Media Award 2014“ die nächste renommierte Auszeichnung für das BR Volleys Management.

Die Auslosung der Vorrundengruppe für die Saison 2014/2015 ergab folgende Gegner: Asseco Resovia Rzeszow (POL), Ach Volley Ljubljana (SLO), Budvanska Rivijera Budva (MNE). Manager Kaweh Niroomand sieht darin „keine einfache, aber eine machbare Aufgabe“ und begründet seine Einschätzung wie folgt: „Mit Rzeszow und Ljubljana treffen wir auf zwei europäische Spitzenmannschaften. Budva war schon vor zwei Jahren ein unangenehmer Gegner und konnte sich in der vergangenen Saison sogar für die Play-offs der besten zwölf Teams qualifizieren.“

Die Gruppenphase muss das BR Volleys Team als Erst- oder Zweitplatzierte überstehen, wenn man sich den großen Traum von der Teilnahme am Champions-League-Finalturnier 2015 erfüllen will. Dieses soll nämlich bestenfalls in der Berliner Max-Schmeling-Halle und damit erstmals in Deutschland stattfinden. Sollte der Hauptstadtclub tatsächlich den Ausrichterzuschlag erhalten, könnten die BR Volleys Fans im März 2015 die besten Teams des Kontinents bestaunen und der gesamten Volleyballwelt beweisen, dass die Arena zurecht als „Volleyballtempel“ bezeichnet wird.

日本
本物
革新

WAVE LIGHTNING RX3

DAS SPIEL PERFEKT IM GRIP



Perfekter Grip ist der Anfang von allem. Von jeder Bewegung, jedem Sprung und jedem Punkt. Der Wave Lightning RX3 bietet den perfekten Grip. Seine Dynamotion Groove Außensohle maximiert die Bodenhaftung durch optimal angepasste Gummielemente. Dynamotion Fit und das ultraleichte Obermaterial ohne Nähte sorgen für perfekten Sitz und Stabilität bei jeder Bewegung. Damit du dich auf das Spiel über dem Boden konzentrieren kannst.


mizuno.

Kampagne: Berlin spielt Volleyball



Mit der Kampagne „Berlin spielt Volleyball“, die gemeinsam mit Titelsponsor Berlin Recycling entwickelt wurde, wollen die BR Volleys die enge Verbundenheit mit ihrer Heimatstadt zum Ausdruck bringen. „Berlin ist eine Weltstadt – lebendig, kreativ, multikulturell und ständig im Wandel. Und so spektakulär und dynamisch wie unsere Stadt, ist auch unsere Sportart Volleyball“, sagte Manager Kaweh Niroomand bei der Präsentation der Kampagne im vergangenen Jahr.

Genau das stellen die BR Volleys und ihr Titelsponsor seitdem unter Beweis. Sie machen den Sport im urbanen Raum erlebbar, gehen raus aus der Halle mitten hinein in das pulsierende Leben der Metropole. „Wir wollen noch mehr Menschen von der Attraktivität unserer Sportart überzeugen und für Volleyball begeistern“, erklärt Niroomand das ehrgeizige Ziel. Neben einem Imagefilm, in dem die Stars des Deutschen Meisters an den schönsten Plätzen der Hauptstadt pritschen, baggern und hechten, wurde eigens eine Internet-Community ins Leben gerufen. Auf www.urban-volley.de können Volleyballbegeisterte ihre ganz persönlichen Videos und Fotos zum Thema „Berlin spielt Volleyball“ präsentieren.

Ein weiterer Baustein der Kampagne ist der spektakuläre „Urban Volley Court“. „Damit gehen wir den nächsten Schritt, um Volleyball in der Hauptstadt noch populärer zu machen“, freut sich Niroomand über die Weltneuheit. Nach verschiedenen Court-Präsentationen, wie auf der „YOU“-Messe in Charlottenburg oder beim „Drachenfest“ in Tempelhof, machte die mobile Sportanlage auf ihrer Wanderung durch die Berliner Kieze für zwei Monate in der „Weißen Siedlung Dammweg“ in Neukölln Station. Andreas Statzkowski, Berlins Staatssekretär für Inneres und Sport, sieht viele Parallelen zwischen dem Projekt und der Hauptstadt: „Berlin steht für Weltstadtgefühl, Jugend, Bewegung und Spontantität. Der Court passt sich perfekt in dieses Lebensgefühl ein.“

Selbstverständlich wird die Kampagne auch in der Saison 2014/2015 fortgeführt. Auftaktstandort der neuen „Urban Volley Tour“ wird vom 18. bis 23. Oktober der Alexanderplatz sein!

URBAN-VOLLEY.DE

Saisonkalender

Bundesliga



| Spieltag | H/A | Datum | Tag | Uhrzeit | Gegner |
|--------------|-----|------------|-----|---------|-----------------------------|
| 1. Spieltag | A | 18.10.2014 | Sa | 17.00 | Cloud & Heat Volley Dresden |
| 2. Spieltag | A | 22.10.2014 | Mi | 19.00 | VC Olympia Berlin |
| 3. Spieltag | H | 29.10.2014 | Mi | 19.30 | TV Ingersoll Bühl |
| 4. Spieltag | A | 02.11.2014 | So | 18.00 | VfB Friedrichshafen |
| 5. Spieltag | H | 08.11.2014 | Sa | 18.30 | CV Mitteldeutschland |
| 6. Spieltag | H | 15.11.2014 | Sa | 18.30 | TSV Herrsching |
| 7. Spieltag | H | 22.11.2014 | Sa | 18.30 | Netzhoppers KW-Bestensee |
| 8. Spieltag | A | 26.11.2014 | Mi | 19.30 | TV Rottenburg |
| 9. Spieltag | H | 29.11.2014 | Sa | 18.30 | SVG Lüneburg |
| 10. Spieltag | A | 07.12.2014 | So | 16.00 | VSG Coburg/Grub |
| 11. Spieltag | A | 14.12.2014 | So | 17.00 | SWD powervolleys Düren |
| 12. Spieltag | H | 21.12.2014 | So | 16.00 | Cloud & Heat Volley Dresden |
| 13. Spieltag | A | 07.01.2015 | Mi | 20.00 | SVG Lüneburg |
| 14. Spieltag | A | 10.01.2015 | Sa | 20.00 | TV Ingersoll Bühl |
| 15. Spieltag | A | 14.01.2015 | Mi | 19.30 | CV Mitteldeutschland |
| 16. Spieltag | H | 18.01.2015 | So | 15.00 | VfB Friedrichshafen |
| 17. Spieltag | A | 24.01.2015 | Sa | 19.00 | TSV Herrsching |
| 18. Spieltag | A | 31.01.2015 | Sa | 19.00 | Netzhoppers KW-Bestensee |
| 19. Spieltag | H | 04.02.2015 | Mi | 19.30 | TV Rottenburg |
| 20. Spieltag | A | 07.02.2015 | Sa | 19.00 | VC Olympia Berlin |
| 21. Spieltag | H | 14.02.2015 | Sa | 18.30 | VSG Coburg/Grub |
| 22. Spieltag | H | 21.02.2015 | Sa | 19.30 | SWD powervolleys Düren |

Play-off-Runde

Abhängig von den internationalen Turnieren der Nationalmannschaften im Mai 2015 wird über den endgültigen Play-off-Modus erst nach dem Ende der Hauptrunde entschieden.

Der voraussichtliche Play-off-Zeitraum lautet

14. März bis 14. Mai 2015.





DVV-Pokal


| Runde | H/A | Datum | Tag | Uhrzeit | Gegner |
|---------------|-----|------------|-----|-----------|----------------|
| Achtelfinale | A | 11.11.2014 | Di | 20.00 Uhr | TSV Herrsching |
| Viertelfinale | | 10.12.2014 | Mi | | |
| Halbfinale | | 28.12.2014 | So | | |
| Finale | | 01.03.2015 | So | | |



CEV Champions League

| Runde | H/A | Datum | Tag | Uhrzeit | Gegner |
|---------------|-----|--------------------|----------|---------|--------------------------------|
| Vorrunde | H | 06.11.2014 | Do | 19.30 | Ach Volley Ljubljana (SLO) |
| Vorrunde | A | 20.11.2014 | Do | 18.00 | Budvanska Rivijera Budva (MNE) |
| Vorrunde | A | 04.12.2014 | Do | 18.00 | Asseco Resovia Rzeszow (POL) |
| Vorrunde | H | 18.12.2014 | Do | 19.30 | Asseco Resovia Rzeszow (POL) |
| Vorrunde | H | 21.01.2015 | Mi | 19.30 | Budvanska Rivijera Budva (MNE) |
| Vorrunde | A | 27.01.2015 | Di | 19.00 | Ach Volley Ljubljana (SLO) |
| Achtelfinale | | 10./11./12.02.2015 | Di/Mi/Do | | |
| Achtelfinale | | 17./18./19.02.2015 | Di/Mi/Do | | |
| Viertelfinale | | 03./04./05.03.2015 | Di/Mi/Do | | |
| Viertelfinale | | 10./11./12.03.2015 | Di/Mi/Do | | |
| Finalturnier | | 28.–29.03.2015 | Sa–So | | |

**Aktuelle Termine und Informationen
auf www.br-volleys.de**



EGAL FÜR WAS SIE SICH BEGEISTERN – DAS GEFÜHL HEISST: LIVE.

Ob Rock, Pop, Klassik, Musical, Sport oder Comedy...

Bei weit mehr als 180.000 Events pro Jahr aus allen Genres in 21 Ländern finden Sie bei EVENTIM die Tickets, die Sie suchen und das bequem von Zuhause aus oder bei über 10.000 autorisierten Vorverkaufsstellen.

www.eventim.de



Tickets

Ticketshop

Bestellen Sie Ihr Ticket einfach und komfortabel über das Internet unter www.br-volleys.de. Mit unserer print@home-Funktion können Sie sich Ihre Tickets bequem zuhause ausdrucken. Erstmals können Sie sich Ihr Ticket auch direkt auf Ihr Smartphone senden lassen und mit dem „mobilen Ticket“ wie im Flugzeug am Eingang „einchecken“.

Tickethotline

Unter 01806 – 99 11 12 (0,20 Euro/Anruf-inkl. MwSt. aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 Euro/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Mobilfunknetz) können Sie Ihre Tickets telefonisch bestellen und sich bequem per Post zusenden lassen.

Ticketvorverkaufsstellen




Tickets erhalten Sie auch beim Gegenbauer Ticketservice direkt an der Max-Schmeling-Halle sowie in allen CTS-Eventim-Vorverkaufsstellen.

Tageskasse




Bitte beachten Sie, dass am Spieltag an der Tageskasse für alle Kategorien ein Zuschlag von 1,50 € pro Ticket erhoben wird.

Ticketpreise in der Max-Schmeling-Halle (Vorverkauf)

Bundesliga Normalrunde / DVV-Pokal

| | Standard | Ermäßigt |
|---|----------|----------|
|  DKB-Familienblock fester Sitzplatz in Block G | 10,00 € | 7,00 € |
|  freie Platzwahl in Block A, B, H, I, L, M-Y | 12,00 € | 9,00 € |
|  fester Sitzplatz in Block C, D, E, F, J, K | 16,00 € | 13,00 € |

Bundesliga Play-off / Champions League

| | Standard | Ermäßigt |
|---|----------|----------|
|  DKB-Familienblock fester Sitzplatz in Block G | 12,00 € | 9,00 € |
|  freie Platzwahl in Block A, B, H, I, L, M-Y | 14,00 € | 11,00 € |
|  fester Sitzplatz in Block C, D, E, F, J, K | 18,00 € | 15,00 € |



eventim

BERLIN

Die Sportmetropole

Bei uns treffen
Sie den
Deutschen Meister
die BR VOLLEYS.

www.parkinn-berlin.de

Park Inn by Radisson Berlin Alexanderplatz, Alexanderplatz 7, 10178 Berlin, Deutschland,
T: +49 30 2389 0, F: +49 30 2389 4305, info@parkinn-berlin.com

Interview mit Kaweh Niroomand Manager



Wie schätzt Du die Ergebnisse der letzten Saison, auch im Hinblick auf die kommende Spielzeit ein?

Kaweh Niroomand: Wir waren mit der Verteidigung der Deutschen Meisterschaft sehr zufrieden. Nach dem verlorenen DVV-Pokalfinale gegen den VfB Friedrichshafen war die Enttäuschung zunächst groß, aber in meinen Augen ist das kein Drama. Wir haben uns dort mit mehr als 1.000-Fans, einer überwältigenden Stimmung und einem tollen Volleyballmatch hervorragend präsentiert. Deshalb hoffe ich, dass wir in der kommenden Saison wieder nach Halle/Westfalen fahren können. In der Champions League haben wir eine starke Gruppenphase gespielt. Schade, dass wir in der darauffolgenden Runde auf so einen mächtigen Gegner wie Zenit Kazan gestoßen sind. All diese Ergebnisse und Erfolge sind für die neue Saison Motivation und Verpflichtung zugleich.

Die BR Volleys wollen sich um die Ausrichtung des Champions-League-Finalturniers 2015 bewerben. Welche Idee steckt dahinter?

Niroomand: Mit der Austragung des Finalturniers wollen wir die Popularität des Volleyballs in der Stadt Berlin und in ganz Deutschland erhöhen. Neben attraktiven Bundesligaspielen sind Großereignisse wie diese von enormer Bedeutung, um unsere Sportart weiter voranzubringen. Das beste Beispiel ist die Europameisterschaft der Frauen im vergangenen Jahr. Wenn wir an zwei Tagen die Max-Schmeling-Halle voll haben, dann wird nicht nur Volleyball-Deutschland, sondern ganz Volleyball-Europa auf uns schauen, was unsere Bekanntheit und Reichweite enorm erhöhen könnte.

Mit Generali Haching und dem Moerser SC haben sich zwei Traditionsvereine aus der Volleyball Bundesliga verabschiedet. Viele Vereine kämpfen um das wirtschaftliche Überleben. Wie beurteilst Du die aktuelle Situation der VBL?

Niroomand: Es ist gut, dass die Volleyball Bundesliga mit 12 Mannschaften in die Saison gehen wird, das sind mehr als im letzten Jahr. Der Verlust der beiden Traditionsvereine ist sehr bedauerlich; sie werden der Bundesliga fehlen. Alle anderen Vereine müssen das aber auch als Signal dafür sehen, dass Veränderungen notwendig sind, um den heutigen Anforderungen gerecht zu werden. Die Entwicklung, die mit dem Masterplan der Volleyball Bundesliga angestoßen wurde, muss konsequent fortgesetzt werden. Sonst wird es in der Zukunft schwer werden, eine professionelle Liga in Deutschland aufrecht zu erhalten.



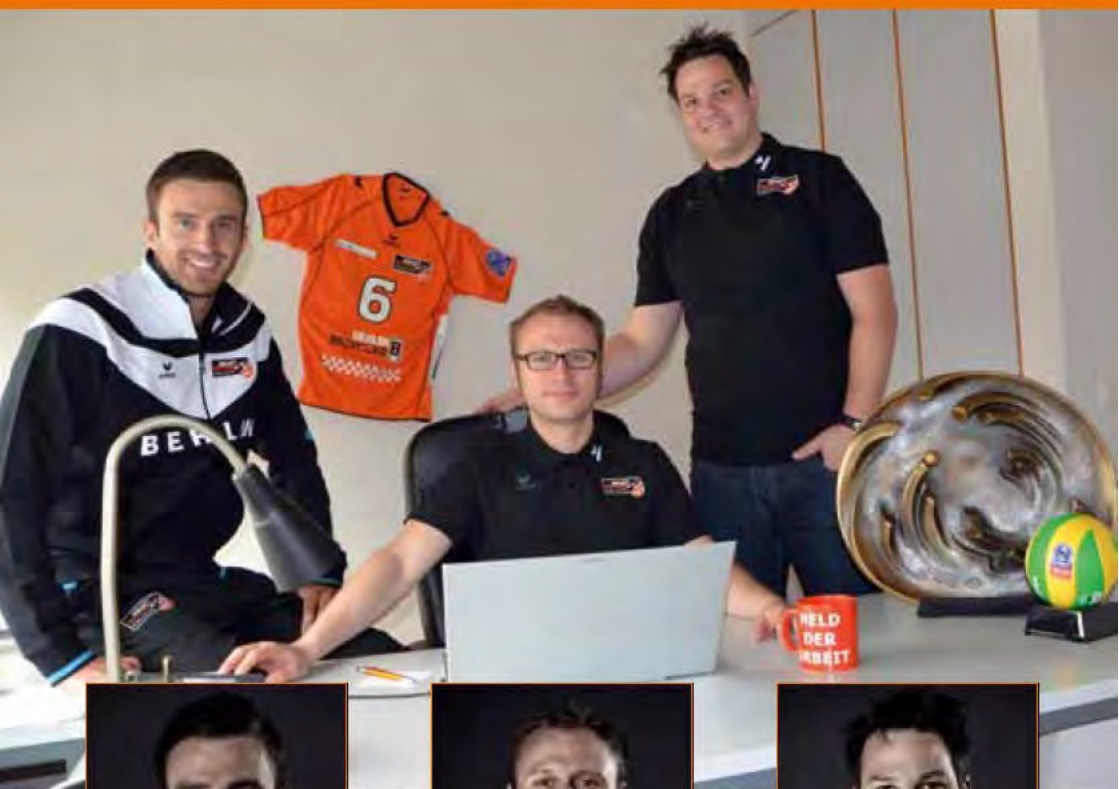
Aspria – der einzigartige Club für Sport und Spa am Ku'damm

Wie die Profis der Berlin Recycling Volleys – Genießen Sie den perfekten Ort für Sport, Spa und Lifestyle. Aspria begeistert mit einem einzigartigen Angebot, Service auf höchstem Niveau und einer einmaligen Location direkt am Ku'damm und macht jeden Aufenthalt zu einem besonderen Erlebnis für Groß und Klein.

Kontaktieren Sie jetzt das Aspria Team und erfahren Sie mehr über unseren einzigartigen Club unter **www.aspria.de** oder **Tel. (030) 890 68 88-10**

ASPRIA
Be More





Roko Sikiric

Position: Sportdirektor

Geburtstag: 22.08.1981

Geburtsort: Zadar (CRO)

Im Verein seit: 2011



Matthias Klee

Position: Leitung

**der Geschäftsstelle,
Spielbetrieb und Marketing**

Geburtstag: 07.03.1975

Geburtsort: Staßfurt

Im Verein seit: 2005



Frank Bachmann

**Position: Kaufmännische
Leitung, Sponsoring
und Vertragswesen**

Geburtstag: 27.12.1977

Geburtsort: Waiblingen

Im Verein seit: 2006

Exklusiv für alle Fans der BR Volleys:

4 Wochen Tagesspiegel lesen – 2 Geschenke dazu!

**Für nur
23,70 €!**



The image displays the three gifts included in the offer: a stack of Tagesspiegel newspapers, a pair of blue and purple Philips headphones, and a black and blue Slazenger sports bag. The newspapers are stacked with the front page visible, showing a large photo of a building. The headphones are shown in a side profile. The sports bag is a duffel bag with a handle and a shoulder strap.

- Sie **sparen 35 %** gegenüber dem regulären Bezug.
- Die Zustellung endet automatisch.
- Die **Sporttasche von Slazenger** und die **Kopfhörer von Philips** sind unser Dankeschön für Ihre Bestellung

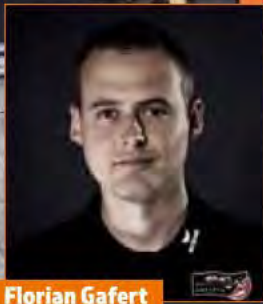
Solange der Vorrat reicht.

Gleich bestellen:

Telefon (030) 290 21-555

www.tagesspiegel.de/brv-saison

TAGESSPIEGEL
BERLIN COGNAC CAUSAS



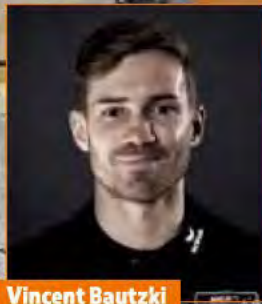
Florian Gafert

**Position: Medien- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Geburtstag: 23.04.1987

Geburtsort: Ebersdorf

Im Verein seit: 2013



Vincent Bautzki

**Position: Team- und
Partnermanagement**

Geburtstag: 17.01.1989

Geburtsort: Berlin

Im Verein seit: 2013



Daniel Eggers

**Position: Ticketing
und Merchandising**

Geburtstag: 16.06.1981

Geburtsort: Göttingen

Im Verein seit: 2011

Ein starker Partner für starke Teams



Höchstleistungen erreichen – auch im Druck

Im Sport sorgen Motivation und Ehrgeiz für erfolgreiche Ergebnisse, beim Druck auch. Für uns sind die besten Druckergebnisse gerade gut genug. Vom Stadionbanner bis zum Bildband, vom Flyer bis zum Firmenschild, von der Visitenkarte bis zum Bierdeckel. Sie stehen mit Ihrem guten Namen drauf, wir stehen mit unserem guten Namen dahinter. Damit Ihre Kunden Sie überall wiedererkennen und neue Kunden Ihre Qualitäten auf den ersten Blick sehen. Die passenden Druckprodukte dafür finden Sie bei uns im OnlineShop.

LASERLINE
We print it. You love it!

Interview mit Mark Lebedew Trainer



Zum dritten Mal in Folge sind die BR Volleys Deutscher Meister geworden. Viele Fans hoffen auf eine Fortsetzung der Erfolgsserie. Spürst Du, welche hohen Erwartungen man in der kommenden Saison an Dich und die Mannschaft hat?

Mark Lebedew: In Berlin gab es schon immer hohe Erwartungen, weil der ehemalige SCC und die heutigen BR Volleys in Deutschland zu den Vereinen mit der größten Tradition gehören. Natürlich erwarten Fans, Medien und Sponsoren nach drei Meisterschaften in Serie eine erneute Titelverteidigung. Für die Motivation im gesamten Club ist das durchaus positiv. Als Team haben wir ohnehin die höchsten Ansprüche an unsere Leistung. Dementsprechend spüre ich keinen speziellen Druck, nur eine große Erwartungshaltung, die es zu erfüllen gilt.

Wie haben sich die Erfolge der letzten Jahre auf Deine eigene Arbeit ausgewirkt?

Lebedew: Die Meisterschaften hatten nur wenig Auswirkung auf meine Arbeitsweise. Ich versuche, immer wieder neue Erfahrungen zu sammeln und daraus zu lernen, um meine Konzepte und Methodik stets voranzubringen. Meine persönliche Entwicklung ist von Erfolg und Misserfolg unabhängig.

Wie bewertest Du die Qualität des Kaders für die anstehende Saison 2014/2015, insbesondere der Neuverpflichtungen?

Lebedew: Meiner Ansicht nach haben wir den stärksten Kader, den ich in meinen fünf Jahren in Berlin trainieren durfte. Wir sind körperlich, aber auch technisch etwas besser aufgestellt als noch in der vergangenen Saison. Natürlich haben wir auch vier Neuzugänge, die wir gut integrieren müssen. Es wird von großer Bedeutung sein, ob und wie schnell uns diese Integration gelingt. Ich bin jedoch davon überzeugt, dass wir diese Herausforderung meistern und uns die Neuzugänge qualitativ verstärken werden.

Der Verein hat die Vision, das Finalturnier der Champions League 2015 in Berlin auszurichten. Wie beurteilst Du als Trainer dieses ambitionierte Projekt?

Lebedew: Ich empfinde diese Vision als einen sehr wichtigen Schritt für den Verein, sich als europaweite Volleyball-Marke zu etablieren. Für mich als Trainer und für die Mannschaft ist es ein großer Reiz sowie eine enorme Motivation. Schon jetzt kann man das im täglichen Training förmlich spüren. Wir brennen auf ein mögliches Final Four!



Hinterer Reihe (v.l.n.r.): Daniel Eggers Management | Frank Bachmann Management | Tomas Kmet 14 | Paul Carroll 12 | Robert Kromm 3 | Christian Dünnes 16 | Rob Bontje 17 | Roko Sikiric Sportdirektor | Manuel Müller Co-Trainer | Christian Schwan Physiotherapeut |



Mittlere Reihe: **Florian Gafert** Management | **Vincent Bautzki** Management | **Matthias Klee** Management |
Felix Fischer 6 | **Scott Touzinsky** 1 | **Sebastian Kühner** 10 | **Francesco De Marchi** 18 | **Aleksandar Spirovski** 4 |
Mark Lebedew Trainer | **Srdan Popovic** Athletik-Trainer | **PD Dr. Oliver Miltner** Teamarzt |
Vordere Reihe: **Martin Krystof** 11 | **Kawika Shoji** 7 | **Erik Shoji** 2 |



st★r fm

UKW
87.9

SPIELSTRATEGIE:

MAXIMUM ROCK!

WWW.STARFM.DE



Srđan Popović

Position: Athletik-Trainer

Geburtstag: 23.06.1982

Geburtsort: Karlovac (CRO)

Im Verein seit: 2014



Mark Lebedew

Position: Trainer

Geburtstag: 06.05.1967

Geburtsort: Adelaide (AUS)

Im Verein seit: 2010



Manuel Müller

Position: Co-Trainer

Geburtstag: 29.11.1977

Geburtsort: Berlin

Im Verein seit: 2013

DER PULS DER STADT IN SEINER SCHÖNSTEN FORM...



EINTRITT
COCKTAIL
GLAS CHÂMPAGNER
ROSÉ APERETIV
SPIELERKLÄRUNG
JETONS - WERT:
3-GANG-MENÜ
INKL. WEIN OD. BIER

WELCOME PACKAGE



€ 6,00

€ 19 P.P.

DELUXE PACKAGE



€ 20,00

€ 39 P.P.

DINNER PACKAGE



€ 6,00

€ 59 P.P.

(030) 255 99 564 - EVENT@SPIELBANK-BERLIN.DE - WWW.SPIELBANK-BERLIN.DE



KEIN SPIEL OHNE RISIKO. INFORMIEREN SIE SICH ÜBER SPIELEN MIT VERANTWORTUNG UNTER: WWW.SPIELERSCHUTZ-BERLIN.DE | HILFE UNTER: 0800 - 1 529 529 (KVS MAINZ | MO-FR 12-17 UHR) EINLASS AB 18 JAHREN!

Interview mit PD Dr. Oliver Miltner Teamarzt



Einmal mehr hat die medizinische Abteilung in der letzten Saison ganze Arbeit geleistet. Es gab wenige verletzungsbedingte Ausfälle. Siehst Du für die neue Saison besondere Herausforderungen, die auf Dich und Dein Team zukommen?

PD Dr. Oliver Miltner: Die besondere Herausforderung hat sich nicht verändert: Wir wollen wieder so wenige Verletzungen wie möglich haben. Hierfür sind ein intensives Training im präventiven Bereich nötig und natürlich das Quäntchen Glück, das man braucht, um von Verletzungen verschont zu bleiben.

Wird es in der Saison spezielle Maßnahmen geben, um die medizinische und physiotherapeutische Versorgung der Spieler weiter auszubauen bzw. zu optimieren?

Miltner: Alle neuen Spieler waren schon im Sommer in Berlin und haben ihren Check-up erhalten. Anschließend wurden sie mit einem persönlichen Trainingsplan ausgestattet, der alle vier Wochen überarbeitet wurde. Unsere Meisterspieler wurden alle zum Saisonbeginn getestet und anschließend mit individuellen Trainingsplänen versorgt. Über die gesamte Vorbereitungszeit hinweg hat die Mannschaft zweimal pro Woche ein Präventionstraining durchgeführt. Mit all diesen Maßnahmen haben wir die Grundlage dafür geschaffen, dass unsere Spieler topfit in die Saison gehen können.

Du bist jetzt schon seit 2007 der Teamarzt der BR Volleys. Hat sich die Sportart während dieser Zeit aus medizinischer Sicht verändert?

Miltner: Die Verletzungsmuster haben sich nicht verändert, der Aufwand für den medizinischen Stab dagegen komplett. Früher hatten die Spieler zweimal pro Woche einen Physiotherapeuten bei sich, heute steht ihnen Christian Schwan für die komplette Spielzeit täglich zur Verfügung. Seit zwei Jahren führen wir neben den orthopädischen und präventiven Tests auch internistische Check-ups durch, um die Spieler buchstäblich auf Herz und Nieren zu testen. Leider sind solche Komplett-Untersuchungen in der Volleyball Bundesliga nicht vorgeschrieben. Dies wäre meiner Meinung nach aber notwendig, um auch auf diesem Gebiet eine Professionalisierung zu erreichen.



OrthoPhysio

Friedrichstraße Berlin

Unser Therapieangebot: Krankengymnastik • Manuelle Therapie
Sportphysiotherapie • Krankengymnastik am Gerät • Osteopathie
Massage • Erweiterte ambulante Physiotherapie u.v.m.



Die Physiotherapie für Spieler und Fans!

Tel: 030 - 20 96 40 10 www.orthophysio.de

OrthoPhysio GmbH & Co. KG
Friedrichstraße 94
10117 Berlin



OrthoPhysio
Friedrichstraße Berlin



PD Dr. Oliver Miltner
Position: Teamarzt
Geburtstag: 27.01.1964
Geburtsort: Karlsruhe
Im Verein seit: 2007



Christian Schwan
Position: Physiotherapeut
Geburtstag: 23.06.1986
Geburtsort: Berlin
Im Verein seit: 2010



Wohnungen fürs Leben!

Gemeinsamkeit, die Generationen verbindet.

www.stadtundland.de

STADT UND LAND





Scott Touzinsky

1

- Geburtstag: 22.04.1982
- Geburtsort: Saint Louis (USA)
- Größe: 200 cm
- Im Verein seit: 2012



Robert Kromm

3

- Geburtstag: 09.03.1984
- Geburtsort: Schwerin
- Größe: 212 cm
- Im Verein seit: 2012

Krachende Aufschläge oder wuchtige Angriffe entscheiden nicht immer ein Match. Auch Erfahrung und die damit verbundene Routine in kritischen Situationen können am Ende das berühmte Zünglein an der Waage sein. Und hier kommt Scott Touzinsky ins Spiel. Der Außenangreifer der Berliner vereint in sich diese Eigenschaften und ist nicht zuletzt aus diesem Grund zum Mannschaftskapitän ernannt worden. Zwar verbringt der US-Amerikaner die Zeit zwischen den Spielzeiten in seiner Heimat Kalifornien, wo der 32-Jährige ein eigenes Volleyballcamp für Kinder führt, doch fühlt sich der Wahlberliner in der deutschen Hauptstadt sehr wohl: „Dieser Verein, die Max-Schmeling-Halle, unsere Fans – das alles ist wie eine große Familie, die ich sehr liebe!“

Mit fast 200 Länderspielen ist Robert Kromm einer der international erfahrensten Akteure beim Deutschen Meister. Seit er 2012 zurück an die Spree kam, zeigt „Rooobert“ eindrucksvoll, was eine Größe von 2,12 m gepaart mit Talent und hartem Training am Netz bewirken kann. Und so ist es auch nicht verwunderlich, dass der gebürtige Schweriner in der MVP-Statistik der wertvollsten Spieler 2013/2014 einmal mehr ganz vorn mitmischte. Der mit 4,17 Zählern pro Satz erfolgreichste Berliner Punktesammler der letzten Saison will auch in der neuen Spielzeit voll angreifen und formuliert selbstbewusst: „Wir sind die Nummer 1 und wollen es bleiben!“

null-acht-fünfzehn
war gestern!

individuell
ist heute!

www.druckerei-bohm.de

Druckerei



Gerhard Bohm
Nachf. Mariana Weihe KG

Hegauer Weg 19
14163 Berlin-Zehlendorf
Tel. 030 / 801 70 14
info@druckerei-bohm.de
www.druckerei-bohm.de

Offsetdruck, Digitaldruck
Innov.3D-Druck, Buchdruck
Alles aus einer Hand
Beratung, Layout, Weiterver-
arbeitung, Außenwerbung



Paul Carroll

12

- Geburtstag: 16.05.1986
- Geburtsort: Taree (AUS)
- Größe: 205 cm
- Im Verein seit: 2011



Aleksandar Spirovski

4

- Geburtstag: 16.08.1978
- Geburtsort: Belgrad (SRB)
- Größe: 203 cm
- Im Verein seit: 2003

Er kam, sah und siegte: 2011 wechselte Paul Carroll von Generali Haching in die Hauptstadt, gewann gleich in seiner ersten Saison mit den Berlinern den Meistertitel und verteidigte diesen bis heute. Wenn es nach dem schlaggewaltigen Linkshänder geht, soll diese Erfolgsgeschichte natürlich in der kommenden Spielzeit fortgeschrieben werden. Mit seinen präzisen Sprungaufschlägen und knallharten Angriffen gehört der 2,05 m große Diagonalspieler zu den eifrigsten Punktesammelern von Trainer Mark Lebedew. Für Aufsehen sorgte der australische Nationalspieler auch bei der Weltliga-Finalrunde 2014, bei der Paul mit den „Volleyroos“ einen starken 5. Rang belegte.

Wirft man einen Blick auf die Mannschaftsfotos der letzten Jahre, fällt schnell auf, dass ein Gesicht immer wieder auftaucht. Einst vom Mittelblocker zum Diagonalangreifer umgeschult, geht Aleksandar Spirovski nun schon in seine 13. Saison beim Hauptstadtclub. In dieser Zeit ist er für viele Fans zur Identifikationsfigur geworden und aus dem Kader der Berliner nicht mehr weg zu denken. Vom Kreuzbandriss bis hin zu vier Meisterschaftstiteln: Der Serbe, der von allen nur „Cira“ genannt wird, hat viel erlebt und möchte in der kommenden Spielzeit eines endlich nachholen: Erstmals den DVV-Pokal in den Händen zu halten.

Wir haben etwas **Passendes** in Ihrer Größe da.



>> Der neue smart fortwo und der brandneue smart forfour.

Ein neuer, frischer Look, stilvolle Farbkombinationen und ein hochwertiger Innenraum: Unsere beiden Newcomer begeistern auf den ersten Blick durch ihre optische Präsenz. Auch was die Platzverhältnisse angeht, hat sich viel getan. Im neuen, 10 cm breiteren smart fortwo haben Fahrer und Beifahrer jetzt noch mehr Ellenbogenfreiheit. Und der brandneue smart forfour bietet ausreichend Platz für vier Erwachsene plus Handgepäck. Zwei Dinge haben sich allerdings nicht geändert: Beide Modelle passen in keine Schublade. Aber in die kleinste Lücke.

www.smart.com

smart – eine Marke der Daimler AG

Kraftstoffverbrauch: 4,9l/100km (innerorts), 3,7l/100km (außerorts), 4,2–4,1l/100km (kombiniert), **CO₂-Emissionen, kombiniert:** 97–93g/km. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und zu den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH (www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

smart center Berlin

Salzufer 1, Rhinstraße 120, Daimlerstraße 135, Tel. 030.39 01-76 77, www.smartcenter-berlin.de

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart



Felix Fischer

- 6**
- Geburtstag: 27.02.1983
 - Geburtsort: Berlin
 - Größe: 203 cm
 - Im Verein seit: 2010



Tomas Kmet

- 14**
- Geburtstag: 01.12.1981
 - Geburtsort: Poprad (SVK)
 - Größe: 202 cm
 - Im Verein seit: 2011

Der Mittelblocker mit dem schwarzen Stirnband feierte in der vergangenen Saison ein Jubiläum. Als Lohn für ein Jahrzehnt im Trikot des Hauptstadtclubs, das nur durch ein einjähriges Intermezzo in Frankreich unterbrochen wurde, gab es im Mai den Gewinn der Deutschen Meisterschaft zu bejubeln. Damit ist der 31-Jährige – neben Aleksandar Spirovski – der einzige Spieler der Vereinsgeschichte, der mit den BR Volleys schon vier Meistertitel gewinnen konnte. Erfolgshungrig bleibt er trotzdem: „Es ist an der Zeit, endlich den DVV-Pokal zu holen.“ Aber auch mit der Teilnahme am Finalturnier der CEV Champions League, möglicherweise in der heimischen Max-Schmeling-Halle, liebäugelt Felix Fischer: „Das wäre die Krönung meiner Karriere!“

Ein Mann, ein Block. Der bereits mehrfach als bester Blockspieler der Bundesliga ausgezeichnete Tomas Kmet gilt als Ruhepol der Mannschaft. Der Routinier, der nicht mit Showeinlagen, sondern regelmäßig durch starke Leistungen glänzt, verfügt über reichlich internationale Erfahrung. Nicht viele Sportler können von sich behaupten, den Meistertitel drei verschiedener Nationen gewonnen zu haben. Dem heute 32-Jährigen gelang dies in den letzten drei Jahren mit den BR Volleys und zuvor schon in Österreich und seinem Heimatland Slowakei. „Ich hätte natürlich nichts dagegen, in diese Sammlung einen weiteren Titel aufzunehmen“, scheint sein Saisonziel klar formuliert.



Amerika & Me(e)hr Reisen GmbH
Travel & Service Center
Joachim-Friedrich-Straße 29
10711 Berlin

Tel.: 030 / 32 30 32 40
Fax: 030 / 32 30 32 49

info@amerikaundmeer.de
www.amerikaundmeer.de

Gönnen Sie sich Ihre Pause vom Alltag

Gönnen Sie sich Ihre wohlverdiente Pause vom Alltag und entspannen Sie sich an den Traumstränden Europas, Asiens oder Australiens. Lassen Sie Ihre Seele baumeln beim Anblick türkisblauen Wassers und von Palmen gesäumten weißen Sandstränden. Wasserratten, Taucher und Schnorchler finden bei uns alles, was das Herz begehrt. Außerdem bieten wir Ihnen das beste Sprungbrett, um die traumhaftesten Flecken in den USA und den amerikanischen Lifestyle hautnah kennen zu lernen. Sie sind beruflich viel unterwegs, brauchen einen freien Kopf und möchten sich nicht mit Flugplänen, passenden Hotelzimmern und Transfer belasten? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Bei Buchungen erhalten Sie einen kostenfreien Shuttle-Service zu den Berliner Flughäfen.



Kawika Shoji

- 7**
- Geburtstag: 11.11.1987
 - Geburtsort: Honolulu (USA)
 - Größe: 192 cm
 - Im Verein seit: 2011



Sebastian Kühner

- 10**
- Geburtstag: 15.03.1987
 - Geburtsort: Berlin
 - Größe: 203 cm
 - Im Verein seit: 2012

Der dreimalige Titeltriumph in Folge ist eng mit dem Namen Kawika Shoji verbunden. Gleich in seiner ersten Saison mit den BR Volleys 2011/2012 gewann der gebürtige Hawaiianer die Deutsche Meisterschaft und hatte in den Folgejahren maßgeblichen Anteil am „3 in a row“. Mit taktischem Geschick und feinem Händchen führte der Zuspeler die Regie im Team. Seine starken Leistungen honorierten die gegnerischen Trainer 2013/2014 mit sechs goldenen MVP-Medaillen. Nun startet der frisch gebackene Weltliga-Champion in seine vierte Spielzeit beim Hauptstadtclub und bekommt Verstärkung aus seiner volleyballverrückten Familie! Gemeinsam mit seinem jüngeren Bruder Erik kämpft Kawika für den vierten Meistertitel ... in vier Jahren!

Der gebürtige Berliner ist seit der vergangenen Saison fester Bestandteil der deutschen Nationalmannschaft. Bundestrainer Vital Heynen honorierte die positive Entwicklung des 27-Jährigen und nominierte Sebastian Kühner auch für die Weltmeisterschaft 2014 in Polen. Dort gewann er mit dem DWV-Team die Bronzemedaille und schrieb deutsche Volleyballgeschichte; schließlich ist der 3. Platz das beste WM-Ergebnis seit 40 Jahren! Bei den BR Volleys ist Sebastian nicht nur Taktgeber im Zuspel, sondern überzeugt auch mit knallharten und präzisen Aufschlägen. Mit diesen brachte der 2,03 m große Blondschof seine Teamkollegen schon oftmals in schwierigen Situationen zurück auf die Siegerstraße.



Teilnahme erst ab 18! Spielen kann süchtig machen. Infotelefon BZgA: 0800 137 27 00



Hier kommen Sieger ganz groß raus.

Wir wünschen den BR Volleys eine großartige Saison 2014/2015!

www.otto-berlin.de





Martin Krystof

11

- Geburtstag: 11.10.1982
- Geburtsort: Velké Meziříčí (CZE)
- Größe: 179 cm
- Im Verein seit: 2008



Erik Shoji

2

- Geburtstag: 24.08.1989
- Geburtsort: Honolulu (USA)
- Größe: 186 cm
- Im Verein seit: 2014

„Er ist nie verletzt, nie krank. In jedem Training ist er voll dabei“, lobt BR Volleys Coach Mark Lebedew seinen tschechischen Libero. Dieser hat über viele Jahre hinweg keine einzige Spielminute mit den Berlinern verpasst. Einzig am Tag der Geburt seines Sohnes reiste Martin Krystof vom Auswärtsspiel in Moers vorzeitig ab. Der 31-Jährige stellt die Konstante im Team des Hauptstadtclubs dar und lässt die Gegner mit seinen Abwehrkünsten regelmäßig verzweifeln. Der Defensivspezialist zählte 2013/2014 erneut zu den besten Annahmespielern der Bundesliga; seine Quote von 30% perfekter Annahmen war herausragend!

„Familienzusammenführung auf hawaiianisch“ hieß es, als bekannt wurde, dass der jüngere Bruder von Kawika Shoji künftig für den Deutschen Meister auflaufen wird. Erik Shoji, auf Twitter unter dem Namen „shojinator“ zu finden, ist dem Ruf seines Bruders gefolgt und wird nun ebenfalls an der Spree seiner Volleyball-Leidenschaft nachgehen. Für die Nationalmannschaft der USA standen die beiden bereits gemeinsam auf dem Parkett. Erik galt beim Weltliga-Triumph der Amerikaner im Sommer 2014 als einer der besten Annahm- und Abwehrspieler des Finalturniers in Florenz. Nun ist das 25-jährige Ausnahmetalent heiß auf seinen ersten Titel mit den BR Volleys.



NAH AM MENSCHEN, NAH AM LEBEN



ZAHLEN UND FAKTEN

Vivantes ist ...

- ... **Präsenz:** dicht verzweigtes Netz aus 100 Einrichtungen verschiedener Art
- ... **Vertrauen:** 94,6 % unserer PatientInnen würden Vivantes weiterempfehlen
- ... **Einsatz:** 15.000 MitarbeiterInnen geben jeden Tag ihr Bestes
- ... **Teamwork:** enge und interdisziplinäre Zusammenarbeit aller Kliniken
- ... **Vielseitigkeit:** 9 Kliniken, 13 Pflegeheime, 2 Seniorenwohnhäuser, 11 MVZs, 1 Hospiz und mehr
- ... **Qualität:** Zertifizierung mit dem DEKRA Siegel für maximale Patientensicherheit
- ... **Forschung:** alle unsere Kliniken sind akademische Lehrkrankenhäuser
- ... **Zukunft:** Vivantes zählt zu den größten Ausbildern im Gesundheitsbereich

100 EINRICHTUNGEN, EINE AUFGABE: IHRE GESUNDHEIT

Jedes Jahr schenkt uns eine halbe Million PatientInnen ihr Vertrauen, indem sie unseren Rat sucht oder sich bei uns behandeln lässt. Etwa jedes 3. Berliner Baby wird in einer Vivantes Klinik geboren. Die Tendenz dieser Zahlen ist steigend – was uns auf unserem Weg bestärkt.

Ein Weg, der sich u. a. durch die Nähe auszeichnet, die unsere fast 15.000 MitarbeiterInnen den ihnen anvertrauten Menschen entgegenbringen. Die Verbundenheit ist

historisch gewachsen: Kein anderer Krankenhausbetreiber verfügt über ein so dichtes Netzwerk in Berlin wie Vivantes.

Vivantes hat sich als zuverlässiger Partner etabliert – für Kranke und Gesunde, für Jung und Alt, für Menschen jeder Nationalität. In einem von Respekt geprägten Dialog helfen wir dabei, die Weichen für ein gesundes Leben zu stellen. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen. Der Weg ist garantiert nicht weit!



**Vivantes**



Christian Dünnes

16

- Geburtstag: 16.06.1984
- Geburtsort: Siegen
- Größe: 210 cm
- Im Verein seit: 2014



Rob Bontje

17

- Geburtstag: 12.05.1981
- Geburtsort: Grevenicht (NED)
- Größe: 206 cm
- Im Verein seit: 2014

„3 in a row“ lautete das Motto, mit dem die BR Volleys 2013/2014 ihren dritten Meistertitel in Serie anstrebten. Nun will Christian Dünnes seinen ganz persönlichen „3 in a row“ landen und zum dritten Mal in Folge den DVV-Pokal gewinnen. Nachdem er 2013 den prestigeträchtigen Cup mit Generali Haching und 2014 mit dem VfB Friedrichshafen holte; will der Neuzugang nun dem Hauptstadtclub zum Erfolg verhelfen! Der 2,10 m große Modellathlet gilt als Universalspieler. Egal ob auf der Diagonal-, Außen- oder Mittelblockerposition, der 30-jährige Nationalspieler agiert ganz nach dem Motto „Ich spiele da, wo der Trainer mich hinstellt“.

Auf die Plätze, fertig, Rob! Der niederländische Neuzugang soll die Lücke füllen, die durch den Abgang von Srečko Lisinac entstanden ist. Zusammen mit Tomas Kmet und Felix Fischer wird Rob Bontje zukünftig die „orange Wand“, also das Mittelblock-Trio der BR Volleys bilden. Der 2,06 m-Riese mit den grauen Haaren hat in seiner Karriere schon viele internationale Höhepunkte erlebt: Olympische Spiele 2004, CEV-Cup-Finale 2011, Champions-League-Finalturnier 2014. Aber nicht nur die daraus resultierende Erfahrung sprach für seine Verpflichtung. „Mit seiner Durchschlagskraft im Angriff und Aufschlag wird er eine echte Verstärkung für uns sein“, prognostiziert Manager Kaweh Niroomand.



• HALLENVOLLEYBALL •



MVA 200

Offizieller Spielball der Volleyball Bundesliga



MVA 300



MVA 310



MVA 320



MVA 330

Bezug nur über den einschlägigen Fach- und Spezialversandhandel!
HAMMER SPORT AG, Von-Liebig-Straße 21, D-89231 Neu-Ulm

Tel.: (0731) 974 88 -0
Fax: (0731) 974 88 -40

www.mikasa.de
www.hammer.de

Mikasa
IN GERMANY BY
HAMMER SPORT AG



Francesco De Marchi

18

- Geburtstag: 17.06.1986
- Geburtsort: Padua (ITA)
- Größe: 193 cm
- Im Verein seit: 2014

Vor wenigen Jahren war es noch undenkbar, dass ein italienischer Volleyballer nach Deutschland wechselt; meist verlief der Weg in die entgegengesetzte Richtung. Doch in diesem Sommer ist es den BR Volleys gelungen, sich erstmals Verstärkung aus „Bella Italia“ zu holen. Francesco De Marchi, laut Trainer Mark Lebedew ein „nahezu kompletter Spieler“, wird vor allem im Außenangriff zum Einsatz kommen. Dort soll der 28-Jährige, der in der Volleyball-Schule des italienischen Renommee-Clubs Sisley Treviso ausgebildet wurde, die Position von Roko Sikiric übernehmen, der als frisch gebackener Sportdirektor maßgeblich an der Verpflichtung seines Nachfolgers beteiligt war.

sicher sein

Offizieller Versicherungspartner



defendo-assekuranzmakler.de

Philipp Schneckmann

T +49 (0) 30 - 374 42 96 12

philipp.schneckmann@defendo-assekuranzmakler.de

T +49 (0) 30 374 42 96 0

F +49 (0) 30 374 42 96 60

Sebastian Fuchs

Geburtstag: 24.07.1986

Geburtsort: Eckernförde

Größe: 203 cm

Position: Block



Thomas Kaczmarek

Geburtstag: 04.01.1986

Geburtsort: Myslowice (POL)

Größe: 190 cm

Position: Abwehr

BR Volleys Beachteam Erfolg im Sand

Die BR Volleys sind nicht nur auf dem Hallenparkett, sondern auch auf sandigem Untergrund aktiv! Als BR Volleys Beachteam baggern und blocken mit Sebastian Fuchs und Thomas Kaczmarek seit dem Sommer 2014 zwei erfolgreiche Beachvolleyballer im Namen des Hauptstadtclubs. In der Szene sind die beiden längst keine Newcomer mehr. Schon im Nachwuchsbereich konnte das Duo zahlreiche herausragende Titel wie den U18 Weltmeister- und den U23 Europameistertitel feiern.

Nach der sehr erfolgreichen Zeit im Juniorenbereich suchten beide ihr Glück im Hallenvolleyball. „Fuchs!“ entwickelte sich als Diagonalangreifer beim damaligen SCC Berlin zu einem echten Publikumsliebbling, während „Kacze“ in der Bundesliga beim TV Rottenburg als Außenangreifer zum Einsatz kam. Trotzdem trafen sich die beiden Freunde weiterhin Jahr für Jahr in den Sommermonaten, um Turniere im Sand zu bestreiten. Im März 2014 beschloss das Duo, künftig unter der Flagge der BR Volleys anzutreten.

Mit dem Logo des Hauptstadtclubs auf dem Hosenbein erzielte das Duo in den letzten Monaten respektable Ergebnisse, wie zum Beispiel die Turniersiege auf der „smart beach tour“ in Dresden und Nürnberg.

Der Saisonhöhepunkt war frühzeitig festgelegt: Die Deutschen Meisterschaften in Timmendorfer Strand. Bereits vor dem Turnier machten die beiden 28-Jährigen eine kühne Kampfansage: „Wir wollen angreifen – wir wollen den Titel holen.“ Und das hochgesteckte Ziel wurde nur knapp verfehlt. Zwar konnte sich das BR Volleys Beachteam mit überraschenden Siegen über topgesetzte Gegner bis ins Finale durchschlagen, doch leider musste man sich dort in einem dramatischen Match den Turnierfavoriten Jonathan Erdmann und Kay Matysik geschlagen geben. Dabei war der Titelgewinn zum Greifen nah! Im wohl spektakulärsten Finale der letzten Jahre erspielte sich das BR Volleys Beachteam im Tie-Break beim Stand von 14:12 zwei Matchbälle, doch das Nationalteam Erdmann/Matysik konnte das Spiel dank seiner jahrelangen Erfahrung noch drehen und am Ende mit 18:16 gewinnen.

Unabhängig davon haben sich Fuchs/Kaczmarek in diesem Sommer mit ihren kämpferischen und emotionalen Auftritten viele Sympathien erobert und gezeigt, dass sie ein enormes Zukunftspotenzial besitzen. Ganz nach dem Motto „Wer rastet, der rostet“ hat das BR Volleys Beachteam bereits das nächste große Ziel ins Auge gefasst: Olympia 2016 in Rio de Janeiro.

Stars

IN CONCERT



**6 MEGASTARS
LIVE ON STAGE!**

**SCHON ÜBER
5 MILLIONEN
ZUSCHAUER!**



LAS VEGAS IN BERLIN

TICKET-HOTLINE: 030 6831 6831

20 BIS 49,50€ ZZGL. GEBÜHREN · MI · SA 20.30 UHR, SO 17.00 UHR

ESTREL FESTIVAL CENTER · SONNENALLEE 225 · 12057 BERLIN · WWW.STARS-IN-CONCERT.DE





Die Partnerschulen:

Erwin-von-Witzleben Grundschule

Paula-Fürst Gemeinschaftsschule

Grundschule unter dem Regenbogen

SCC JUNIORS

Profivereine machen Schule

Seit nunmehr zwei Jahren beteiligen sich die BR Volleys gemeinsam mit den anderen Berliner Proficlubs ALBA, Hertha BSC, 1. FC Union, den Füchsen und den Eisbären am bundesweit einzigartigen Modellprojekt „Profivereine machen Schule“, welches mit den Senatsverwaltungen für Bildung, Jugend, Wissenschaft sowie Inneres und Sport kooperiert. Das Projekt entstand aus der Idee, qualitativ hochwertige Sport- und Bewegungsangebote für alle Schülerinnen und Schüler in Berlin anzubieten, die Schulen in sportliche Wettbewerbe wie „Jugend trainiert für Olympia“ einzubinden sowie eine außerschulische Betreuung in Wochenend- und Feriencamps zu schaffen.

Das Prinzip ist so simpel wie genial: Ein Trainer der Proficlubs hilft dem Sportlehrer, den Unterricht und die sportlichen Aktivitäten der Grundschule zu organisieren und fachlich zu betreuen. Sebastian Reinhardt, der sich als Trainer der BR Volleys für das Modellprojekt engagiert, erklärt: „Das Projekt wirkt sich sehr positiv auf die Schulen aus. Aus Kapazitätsgründen werden im Sportunterricht oft Lehrer eingesetzt, die für dieses Fach nicht ausgebildet sind. Ich, als Trainer und Sportstudent für Lehramt, kann hier neuen Input geben und die Kollegen aktiv bei der sportlichen Entwicklung der Kinder unterstützen.“

Das Projekt gliedert sich in drei Säulen, die gleichberechtigt umgesetzt werden: Sportunterricht, außerunterrichtlicher Schulsport sowie außerschulischer Sport. Wie das in der Praxis aussieht, erklärt Sebastian Reinhardt: „Neben meiner Arbeit im Sportunterricht biete ich an der Schule zwei Arbeitsgemeinschaften an: Eine Ballspiel-AG für Kinder der 1. bis 2. Klasse und eine Volleyball-AG für Kinder ab der 3. Klasse. Außerdem treffe ich mich jeden Mittwoch mit motivierten Kindern, die neben ihrer Teilnahme an der AG auch beim Vereinstraining mitmachen wollen. Dazu fahren wir zusammen zum Training und wieder zurück. Somit geben wir Familien, die ihre Kinder nicht eigenständig zum Training bringen können, eine wichtige Unterstützung.“

Aktuell starten die BR Volleys mit drei Partnerschulen aus den Bezirken Marzahn-Hellersdorf und Charlottenburg-Wilmersdorf in das Schuljahr 2014/15. Generell hat jedoch jede Schule aus Berlin die Möglichkeit, sich bei den Proficlubs zu melden, am Projekt teilzunehmen und beispielsweise eine enge Kooperation mit der Nachwuchsabteilung der BR Volleys einzugehen.

Offizieller Partner der BR VOLLEYS

- **Komplette Team- und Vereinsausrüstung**
Trikotsätze / Vereinsanzüge / Einspielshirts / etc.
- **Individuelle Spielerausrüstung**
Volleyballschuhe / Knieschützer / Stützen / etc.
- **Trainerbedarf und -ausrüstung**
- **Schiedsrichterbedarf und -ausrüstung**

Richard-Wagner-Str. 50 - 10585 Berlin Charlottenburg
Tel. 030 - 398 88 340 - Fax 030 - 398 88 342
mo - fr 10 - 18, sa - 13 Uhr - U 7 Richard-Wagner-Platz
service@volleysports.de - www.volleyballdirekt.de

Offizieller Shop des  DVV

- Vielfältige Sofortlieferprogramme
- Ergonomieberatung
- Bedarfsanalyse
- Kostenbewusste Lösungen
- CAD-Planung
- Behindertengerechte Arbeitsplätze
- Der Spezialist rund ums Büro



b ü r o m ö b e l

Richard-Wagner-Straße 48 • 10585 Berlin-Charlottenburg • Tel. 030 - 321 12 28

www.bam-bueromoebel.de • service@bam-bueromoebel.de



Kontakt:

Telefon: 030-3028434

Mail: info@scc-berlin.de

Gst: Waldschulallee 34, 14055 Berlin

SC Charlottenburg e.V.

Heimat und Tradition

Der SCC Berlin besitzt eine 110-jährige Geschichte und ist mit fast 6.000 Mitgliedern nicht nur einer der größten Sportvereine in Berlin, sondern auch einer der erfolgreichsten. Neben den BR Volleys sind die Aushängeschilder des Vereins die Leichtathletik-Abteilung mit Robert Harting (Olympiasieger, Welt- und Europameister im Diskuswurf) und Lucas Jakubczyk (Silbermedaillengewinner 4x100m und EM-Fünfter über 100m) sowie die Bundesliga-Teams im Hockey, American Football (Berlin Rebels), Baseball (Challengers), Lacrosse (BLAX).

„Die Präsentation des SCC bei den Heimspielen in der Max-Schmeling-Halle hat auch den weniger kundigen Zuschauern gezeigt, welche Vielfalt in unserem Club steckt“, sagt Rüdiger Otto, Schatzmeister des SCC, stolz über die enge Zusammenarbeit der Volleys mit ihrem Heimatverein. „Viele Abteilungen, die sonst eher ein mediales Schattendasein führen, konnten sich vor einer stattlichen Zuschauerzahl präsentieren und auf sich aufmerksam machen“, nennt Otto mit dem „Tag des SCC“ und der Rubrik „Meister ehren Meister“ nur zwei Beispiele für die gute Kooperation.

Der SCC Berlin ist außerdem mit seiner SCC EVENT GmbH der Ausrichter zahlreicher großer Laufveranstaltungen, wie z.B. dem BMW Berlin-Marathon. Doch nicht nur der Spitzensport ist im SCC Berlin beheimatet, das zweite Standbein des Vereins ist der Bereich des Breiten- und Freizeitsports mit Angeboten in nahezu allen Sportarten. Otto findet, dass „das Besondere des SCC das Zusammengehörigkeitsgefühl ist. Jede Abteilung schaut auch mal über den Tellerrand hinaus.“ Neu in der SCC-Familie ist die Gesundheitssport-Abteilung, die eine Vielzahl von Trainingsmöglichkeiten im Bereich des Reha- und Präventionssports anbietet und mit ihrem Fachwissen auch die Spitzensportbereiche Volleyball, Leichtathletik und Hockey unterstützt.



Sponsoren und Förderer



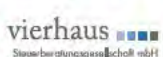
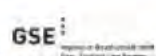
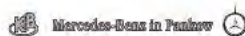
BKK-VBU



SPITZENSport IM SOC



Nutzfahrzeug-Zentrum Berlin



Business Pool 2014/2015

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen aus Berlin und der Region professionell beim Deutschen Meister. Nutzen Sie die Möglichkeiten des Business Pools und erschließen Sie als Partner neue Kontakte zu anderen Sponsoren. Genießen Sie die einmalige Atmosphäre bei allen Heimspielen der BR Volleys in der Max-Schmeling-Halle und nutzen Sie Ihr Engagement, um Ihre kaufmännischen Ziele zu erreichen.

CLASSIC-Partnerschaft: 199,- EUR zzgl. Mwst.

- 10 Gutscheine für Tagessitzplatzkarten
- 1 Partnerkarte für vielseitige Netzwerkangebote
- Nennung Ihres Unternehmens auf der BR Volleys Website und dem Business Pool Board in der Max-Schmeling-Halle
- Logo und Aufkleber des Business Pools
- Einladung zu regelmäßigen Netzwerktreffen

SAISON-Partnerschaft: 349,- EUR zzgl. Mwst.

- 2 Saisonkarten für alle Heimspiele 2014/2015
- 2 Partnerkarten für vielseitige Netzwerkangebote
- 2 Fanschals
- Nennung Ihres Unternehmens auf der BR Volleys Website und dem Business Pool Board in der Max-Schmeling-Halle
- Logo und Aufkleber des Business Pools
- Einladung zu regelmäßigen Netzwerktreffen

VIP-Partnerschaft: 549,- EUR zzgl. Mwst.

- 5 VIP-Tageskarten
- 1 Partnerkarte für vielseitige Netzwerkangebote
- 1 Fanschal
- Nennung Ihres Unternehmens auf der BR Volleys Website und dem Business Pool Board in der Max-Schmeling-Halle
- Logo und Aufkleber des Business Pools
- Einladung zu regelmäßigen Netzwerktreffen

VIP-SAISON-Partnerschaft: 1.999,- EUR zzgl. Mwst.

- 2 VIP-Saisonkarten für alle Heimspiele 2014/2015
- 2 Partnerkarten für vielseitige Netzwerkangebote
- 2 Fanschals
- 2 T-Shirts von der Mannschaft handsigniert
- Nennung Ihres Unternehmens auf der BR Volleys Website und dem Business Pool Board in der Max-Schmeling-Halle
- Logo und Aufkleber des Business Pools
- Einladung zu regelmäßigen Netzwerktreffen



Ihr Ansprechpartner:

BAES Deutschland GmbH
Markgrafenstraße 22
10117 Berlin

Kostenfreie Servicenummer: 0800 880 11 39338

Kostenfreie Faxnummer: 0800 880 11 39 55

E-Mail: partner@br-volleys.baes-service.de

Die BR Volleys im WWW



www.br-volleys.de



www.br-volleys.de/facebook



www.br-volleys.de/twitter



www.br-volleys.de/youtube



www.br-volleys.de/instagram



URBAN-VOLLEY.DE



SPORTSWEAR SINCE 1900



©BR Volleys



GEMEINSAM GEWINNEN

ERIMA ist stolzer Ausrüster des Deutschen Meisters 2012, 2013 und 2014 und wünscht den BR Volleys, seinen Fans und Partnern eine tolle Saison 2014/2015!

AUF JEDER POSITION BESTENS BESETZT

Unser Team für Berlin



Berlin Recycling GmbH
Monumentenstraße 14
10829 Berlin

Tel.: 030 60 97 20-0
info@berlin-recycling.de
www.berlin-recycling.de

Glas-Hotline: 0800 – 33 44 14 0
facebook.com/BerlinRecycling
gplus.to/BerlinRecycling

**BERLIN
RECYCLING**
Gebt alles! 